

Handball



*Olaf Bergmann
Abteilungsleiter*

Liebe VATER JAHNER und Handballfreunde,
wieder ein Jahr vorüber, wieder mal den Jahresrückblick vergessen?
Natürlich nicht, vielmehr verdrängt, denn es ist das unangenehme Thema, welches 2010 in unserem Verein dominierte und uns vom Schreiben darüber abhält.
Es geht diesmal nicht um sportliche oder soziale Missstände, nein

es geht um's GELD,

was unserem VJP seit Jahren so bitter fehlt und die vielen sportlichen Aspekte in 2010 so sehr in den Hintergrund stellt. Ganz bewusst habe ich in der Begrüßung alle Vater Jahner angesprochen.

Wir Handballer stehen voll hinter dem Hauptverein und fühlen uns als handballspielende Jahner, nicht umgekehrt. Die Handballabteilung versteht sich nicht ansatzweise als Verein im Verein, sondern als Teil der Solidargemeinschaft MTV Vater Jahn Peine. Die Arbeit des Hauptvorstands genießt unser vollstes Vertrauen und wir sind uns im Klaren, dass unpopuläre Maßnahmen zum Erhalt des VJP nicht spurlos an der Handballabteilung vorbeigehen können.

Wir Handballer müssen äußerste Preisdisziplin in unserem ohnehin kostenintensivem Sport bewahren, müssen unnötige Ausgaben durch individuelles Fehlverhalten vermeiden und müssen die Erwartungshaltung an den Verein immer selbstkritisch hinterfragen: „was tut der VJP für mich, was ich für ihn?“

Unser Dank gilt deshalb für 2010 wie immer den handballbegeisterten Gebern und Gönnern, ganz besonders jedoch unseren im Hauptvorstand Arbeit leistenden Handballern Marco Thuns (Finanzen), Hubertus Hahn (Sportwart), Jens Thomas (Immobilien), Michael Netzel (Beisitzer), sowie Werner Glanz, Jens Ebermann und Carsten Rösner.

Im Namen des Vorstands der Handballabteilung wünsche ich uns ein sportlich erfolgreiches Jahr 2011 im VJP.

Olaf Bergmann
Abteilungsleiter

Trainingszeiten:

Tag	Zeit	Ort	Teams	Jahrgänge	Trainer
Montag	17.00 - 18.30 Uhr	Silberkamp	WE	00 – 01	Lutz Benckendorf
Montag	18.30 - 20.00 Uhr	Silberkamp	WB/WC	94 – 98	Lutz Benckendorf
Dienstag	17.00 - 18.30 Uhr	Silberkamp	WC II / WD	96 – 00	Lutz Benckendorf
Dienstag	18.15 - 20.15 Uhr	Silberkamp	Damen/WA	89 – 95	Lutz Benckendorf
Dienstag	20.00 - 22.00 Uhr	Silberkamp	1.Herren/MA	93 und älter	Jens Klein
Dienstag	20.00 - 22.00 Uhr	Eichendorff	2.Herren	93 und älter	Frauke Nordmeier
Mittwoch	17.00 - 18.30 Uhr	Ratse	WC II / WD	96 – 00	Lutz Benckendorf
Mittwoch	18.30 - 20.15 Uhr	Ratse	Damen/WA	89 – 95	Lutz Benckendorf
Donnerstag	16.00 - 17.00 Uhr	Gunzelin	Minis/WE	00 – 03	Lutz Benckendorf
Donnerstag	17.00 - 18.30 Uhr	Gunzelin	WB/WC I	94 – 98	Lutz Benckendorf
Donnerstag	18.00 - 20.00 Uhr	Silberkamp	MA	92 und jünger	Timo Liepelt
Donnerstag	20.00 - 22.00 Uhr	Silberkamp	1.Herren	93 und älter	Jens Klein
Freitag	16.30 - 18.00 Uhr	Silberkamp	Förder	96 und jünger	Lutz Benckendorf
Freitag	18.00 - 19.30 Uhr	Silberkamp	WB/WC I	94 – 98	Lutz Benckendorf
Freitag	19.15 - 21.15 Uhr	Silberkamp	Damen/WA	89 – 95	Lutz Benckendorf
Samstag	12.00 - 13.30 Uhr	Eichendorff	Minis	02 und jünger	Lutz Benckendorf



Team 1. Herren

Handball I. Herren Saison 2009/2010 Rückrunde Regionsoberliga

Tor: Marius Meier, Jürgen Scharf

Feld: Rouven Bertram, Steffen Busse, Jens Thomas, Michael Netzel, Lutz Brandes, Heiko Stanze, Ralf Görlich, Sascha Dießel, Mathias Deichsel, Philipp Gieger, Jan-Sören Henning, Felix Schrader

Betreuer: Oliver Gebhardt.

Trainer: Carsten Bührig

Nachdem wir mit der I. Herren nach der Hinserie einen guten 3. Platz belegt hatten, wurde das Traineramt Anfang Dezember durch den Weggang von Thomas Michelmann wieder frei.

Die Frage nach der Nachfolge wurde nur kurz gestellt, und schon war ich wieder dabei. Insgesamt hat allen, aber mir ganz besonders, die Rückrunde unheimlich viel Spaß gemacht.

Es wurde sich endlich wieder auf die alten Tugenden des Mannschaftssports, Zusammenhalt und Spaß am Handball, konzentriert. Über den Spaß gelang uns eine gute Rückrunde.

Bei 20:6 Punkten kassierten wir nur drei knappe Niederlagen. Dem Aufsteiger aus Vorsfelde fügten wir eine von insgesamt nur drei Saisonniederlagen zu. Die Mannschaft hat sich weiter gefestigt, der Einbau unserer A-Jugendlichen klappte hervorragend. Diese zeigt sich auch in der neuen Saison 2010/2011, in der die Juniorenspieler große Spielanteile erhalten.

Zum Ende der Saison gab es noch eine Überraschung für uns. Mit Platz 3 (36:16 Punkte und 743:663 Toren) hatten wir uns das Recht auf zwei Aufstiegsspiele für die Landesliga erkämpft. Gegen die HSG Plesse-Hardenberg hagelte es im Hinspiel eine 17:31-Niederlage.

Somit war eigentlich vor dem Rückspiel schon klar, dass wir den Aufstieg abhaken konnten. Trotzdem wurde die Saison gegen den späteren Aufsteiger mit einem versöhnlichen 27:20-Erfolg beendet. Auf eine weitere Möglichkeiten des Aufstiegs verzichteten wir, da wir aufgrund von Abgängen ein „Verheizen“ unserer jungen Spieler in der Landesliga befürchteten.

Als Trainer für die neue Saison konnte der Vorstand Jens Klein gewinnen. Ich persönlich wünsche ihm für den Saisonverlauf alles Gute. Die ersten Spiele der Hinrunde lassen eindeutig seine neue Handschrift erkennen.

Zum guten Schluss bedanke ich mich bei den Personen, auf deren Hilfe ich nicht verzichten konnte: Frauke, Oli, Schnücker, Olaf und Poofy. Vielen Dank für eure Mithilfe rund um unsere Punktspiele.

Carsten Bührig

**Erdbau
Kanalisation
Pflaster
Schwarzdecke**

**jeder Art
und Größe**

Benckendorf
Bauunternehmung

Ing. Dieter Benckendorf GmbH · 31228 Peine
Tel. (0 51 71) 76 72 76 · Fax (0 51 71) 76 72 89



stehend von links: Marco Mühe, Ralph-Rüdiger Meyer, Harald Stolte, Julian Klapper, Dirk Stratmann, Marvin Trottner, Marco Thuns, Frauke Nordmeier, Timo Liepelt

unten von links: Andreas Schnüch, Olaf Bergmann, Sascha Dießel, Wolfgang Knauff, Andreas Ahrens, Andreas Kaufmann

Es fehlen: Lars Kuhn, Wolfgang Thuns, Frank Bertram, Hubertus Hahn

II. Herren

Saison 2009/2010 Rückrunde

Die Rückrunde der letzten Saison bescherte uns zwei unerwartete Niederlagen gegen Vechelde/Woltorf und Lengede. Andererseits feierten wir auch unseren höchsten Sieg in der abgelaufenen Spielzeit gegen die HSG Nord Edemissen mit einem grandiosen 37:20.

Am Ende landeten wir hinter der SG Adenstedt II und der HSG aus Ilsede auf dem 3. Platz mit 19:13 Punkten und 389:378 Toren.

Alles in allem, war es wieder eine runde Sache.

Saison 2010/2011 Hinrunde Spielerkader: Tor: Ralph Rüdiger Meyer, Wolfgang Knauff, Frank Bertram; Feld: Wolfgang Thuns, Lars Kuhn, Andreas Ahrens, Andreas Schnüch, Dirk Stratmann, Olaf Bergmann, Paul Dzierzon, Julian Klapper, Harald Stolte, Andreas Kaufmann, Timo Liepelt, Sascha Dießel, Marco Mühe, Marco Thuns, Hubi Hahn; Zugänge: Sascha Dießel, Timo Liepelt, Marco Thuns; Aushilfs-spieler: Marvin Trottner, Alexander König. Abgänge: Oliver Arndt. Trainerin: Frauke Nordmeier

Vor der Saison stellte sich wieder die Frage: „Wo geht es denn dieses Jahr tabel-lenmäßig hin?“ Spielen wir wieder „oben“ mit, oder vielleicht doch eher „unten“, oder „dümpeln“ wir irgendwo im Niemandsland herum.

Die Antwort kann mittlerweile gegeben werden. „Wir sind die Nr. 1 in der Regionalklasse Männer West der Region Süd-Ost Niedersachsen.“ In Zahlen ausgedrückt: 5 Spiele bestritten, 12 : 0 Punkte, 161 : 120 Tore.

Eigentlich könnte der Bericht hier beendet werden. Es ist alles zum sportlichen Bereich gesagt. Nein, nicht alles. Wieder können wir auf den ein oder anderen A-Jugendlichen zurückgreifen. Wie immer, sind sie der Garant dafür, dass wir nicht nur mit einer „Dritten“ Welle (à la Hubi) agieren müssen, sondern auch wieder die „Erste“ im Repertoire haben.

So, dass soll es jetzt aber zum sportlichen Teil gewesen sein. Kommen wir nun zu den anderen wichtigen Aktivitäten/Anekdoten.

Wie mittlerweile üblich, fand auch in diesem Jahr die Jahresabschlussfeier bei Alex und Lars statt. Das Bosseln ist dieses Jahr erstmalig ausgefallen, da man nach dem Spiel gegen Edemissen von den „alten Herren“ nicht mehr erwarten werden konnte, das sie noch die Kondition gehabt hätten, einen längeren Fußmarsch ohne weitere Blessuren zu überleben.

Noch einmal recht herzlichen Dank an Alex und Lars. Wenn wir schon einmal beim Danke sagen sind, möchte ich auch noch folgende Personen erwähnen:

Frauke: Toll das du es ein weiteres Jahr mit uns ausgehalten hast.

Ari: Dir danken wir für die immer (zu) hart aufgepumpten Bälle.

Schnücker: Deine Leidenschaft sind gut gekühlte Getränke, unsere auch. Also auch an dich ein „Danke“ für die regelmäßige Verpflegung am Spieltag.

Dem Team: Uns möchte auch „Danke“ sagen, für die bisher abgelieferte Leistung. So, dass soll es für dieses Jahr gewesen sein.

Ach ne, eine kleine Anekdote noch. Es gibt einen Spieler in der 2. Herren, für den die Welt gleichbedeutend mit Peine ist. Dieser gewisse Spieler benötigt für die Fahrt zu einem Auswärtsspiel, wir unterhalten uns hier über den Landkreis Peine, doch allen Ernstes ein Navigationsgerät. Aber nicht um die Halle zu finden, sondern den Ort selbst. Dafür fahren andere aber erst 25 Minuten vor Spielbeginn los :-)

Euer Marco M.



Werner-Nordmeyer-Str. 28
31226 Peine

Tel. 05171-18 40 7
Fax 05171-58 91 74

ERIC BÖTTGER

PRAXIS FÜR KRANKENGYMNASTIK

PHYSIOTHERAPIE
MASSAGEN
MANUELLE THERAPIE
LYMPHDRAINAGE

BRÜGGER
BOBATH
NATURMOOR
TRAININGSTHERAPIE

Hagenmarkt 4 · 31224 Peine
Tel. 0 51 71 - **769 700** · Fax 769 545

Termine nach Vereinbarung



OLE SIEGEL

SPORTS

marktstrasse 24 · 31224 peine
tel. [051 71] 1 50 44
web ole-siegel-sports.de

Handball weiblich – Gesamtüberblick

Mannschaftsübergreifend möchte ich mich vorab auch im Namen aller Spielerinnen bei Jan-Sören Henning, Anne und Carsten Bührig, Volker Hüsing, Olaf Müller, Johann-Heinrich Ehlers, Thomas Fink, Anke Bergmann, Horst Dirlich, Carsten Wodarz, Wilfried Hofmeister, Olaf Bergmann, Katja und Christian Gleich, Corinna Sukopp, Michael Netzel, André Koch, Dirk Schmidt aus Wolfsburg, Claudia Schneider-Buchholz, Kai-Uwe und Gunda Himmelstoß, Frank Denecke, Helmut Jäger, Detlev Gensing, Michael Nechanitzky, Maren und Dieter Benckendorf, Dietmar Schnell, Heike Gäbler-Kruck, Jürgen Scheel-Jordan und Mark Dahl, sowie Alle, die ich jetzt vergessen haben sollte, für ihre Unterstützung bedanken. Ohne Euch hätte 2010 nicht so funktioniert!

Für die abgelaufenen 12 Monate werden aus diversen Umständen heraus meine Berichte insgesamt etwas schmaler als sonst ausfallen.

Übergreifend bleibt aber zu sagen, dass wiederum ein Jahr zur Neige geht, das in vielen Bereichen Dinge bestätigt, aber auch neue Erkenntnisse verschafft hat. Auf die sportlichen Belange der einzelnen Mannschaften werde ich im Folgenden kurz eingehen. Als Highlights seien hier nur vorab, die Teilnahme diverser Mannschaften an den Turnieren in Bremen, Lafferde und Dortmund, sowie natürlich unser eigener Eulencup (erstmalig mit sehr gut angenommener Damen-Konkurrenz!), der in diesem Jahr in seine 8. Runde ging, genannt. Eine wieder einmal geplante Durchführung der Grömitz-Freizeit scheiterte leider mangels ausreichendem Interesse.

für den weiblichen Teil der Handballabteilung

Lutz Benckendorf

Vorab zusammengefasst einige übergreifende Infos aus den Mannschaften heraus:



RS
SOLID MASSIVBAU

- INDIVIDUELL
- SCHLÜSSELFERTIG 
- FESTPREIS

Im Internet: www.rs-solid-massivbau.de

Seit 33 Jahren Ihr Partner in allen Baufragen

Massivhäuser
ab 113 000,- Euro
Katalog anfordern!

RS-SOLID-MASSIVBAU, 31224 Peine, Woltorfer Str. 112, 0 51 71/98 91 29

„Personalwesen“

Es kamen von anderen Vereinen:

Emilie Hallmann (Jg. 2003 – TSV Schwicheldt), Linda Witte (Jg. 2001 – TSV Hohenhameln), Mona Stephan (Jg. 2001 – TSV Hohenhameln), Isabella Bytyci (Jg. 1999 – PSG 04 Peine), Melina Walter (Jg. 1998 – HSG Nord), Karoline Kilsbach (Jg. 1996 – HSV Vechede/Woltorf), Tansu Davudili (Jg. 1994 – HSG Nord), Jennifer Reich (Jg. 1994 – VfL Wolfsburg), Svenja Berkhoff (Jg. 1992 – HSG Nord), Sandra Hacke (Jg. 1989 – HSG Nord)

Es fingen neu an:

Carolina Becker (Jg. 2005), Leonita Bytyci (Jg. 2005), Lucia Zierk (Jg. 2005), Jale Özyurt (Jg. 2000), Maya Görner (Jg. 2000), Anna-Maria Metzling (Jg. 2000), Thea Brettschneider (Jg. 2000), Maiken Plehn (Jg. 2000), Anna-Lena Könecke (Jg. 2000), Angélique Bouten (Jg. 2000), Marlene Müller (Jg. 2000),

Es wechselten zu anderen Vereinen:

Annika Keul (Jg. 1992 – SGH Peine), Melissa Yegin (Jg. 1994 – TSV Burgdorf), Janina Messner (Jg. 1995 – Eintracht Hildesheim – mangels Angebot einer eigenen WB-Jugend), Elisa Oehmigen (Jg. 1994 – Eintracht Hildesheim – mangels Angebot einer eigenen WB-Jugend)

Es hörten leider ganz mit dem Handballsport auf bzw. pausieren aktuell :

Wiebke Buse (Jg. 1995 – Pause – mangels Angebot einer eigenen WB-Jugend), Sevda Caliskan (Jg. 1994 – Pause – mangels Angebot einer eigenen WB-Jugend), Tansu Davudili (Jg. 1994 – Pause – mangels Angebot einer eigenen WB-Jugend, trainiert aber), Eda Acikgöz (Jg. 1995 – Pause – mangels Angebot einer eigenen WB-Jugend – trainiert aber), Kübra Gündüz (Jg. 1994 – fehlende Motivation), Lisa Ehlers (Jg. 1994 – Schule), Ann-Kristin Heiligmann (Jg. 1992 – mangels Angebot einer 2. Damen),

Claudia Klose (Jg. 1991 – mangels Angebot einer 2. Damen), Jasmin Tiepke (Jg. 1991 – mangels Angebot einer 2. Damen), Mirja Brandes (Jg. 1989 – nach längerer Verletzungspause nicht wieder angefangen), Julia Müller (Jg. 1989 – Motivation, Schule), Jessica Behrens (Jg. 1983 – Umzug)

„Talentförderung“

An Talentfördermaßnahmen auf dezentraler Regionsebene (erweiterte Kreisauswahl – Kreise Peine, Salzgitter, Goslar – Training 1 x monatlich 3 Stunden in Edemissen) nehmen und nahmen teil:

Jg. 99 – Gesa Himmelstoß, Lina Denecke, Pasale-Marie Gleich, Ece Isan, Melda Ergün (Jg. 2000 !)

Jg. 98 – Carina Hüsing, Jacqueline Koch, Lena-Marie Bührig

An Talentfördermaßnahmen auf zentraler Regionesebene (wie ehemalige Bezirksauswahl – Training 1 x monatlich 3 Stunden in Braunschweig) nehmen und nahmen teil:

Jg. 98 – Carina Hüsing, Jacqueline Koch, Lena-Marie Bührig

Jg. 97 – Angelina Berkhoff, Katharina Förster

An Talentfördermaßnahmen auf Verbandesebene (LKT = Landeskadertraining – wöchentlich montags in Hannover // HVN = Lehrgänge und Einsätze mit der Niedersachsenauswahl // DHB-S = DHB-Sichtung zur Jugendnationalmannschaft für den Jg. 94 im Februar 2009 in Kienbaum) // DHB-LG = Lehrgänge der Jugendnationalmannschaft, DHB-STP = DHB-Stützpunkttraining) nehmen und nahmen teil:

Jg. 96 – Amelie Rook (LKT)

Jg. 95 – Jenny Hüsing (LKT, HVN Jg. 95 + 94 !)

Nele Kruck (LKT, HVN Jg. 95 + 94 !)

Jg. 94 – Julia-Marina Schnell (LKT, HVN Jg. 94 + 93 !)

Maren Benckendorf (LKT, HVN Jg. 94 + 93 !, DHB-S, DHB-LG, DHB-STP)

Maren besucht weiterhin nach wie vor, nunmehr im vierten Schuljahr in Folge, das Sport-Internat am Olympiastützpunkt in Hannover und kommt so in den „Genuss“ von drei weiteren wöchentlichen Früh-Trainingseinheiten unter Anleitung der Landeskadertrainer Thomas Engler und aktuell neu seit Sommer 2010 Klaus-Dieter „Pitti“ Petersen (ehemaliger Rekord-Nationalspieler), sowie dem ebenfalls dort vor Ort 1 x wöchentlich stattfindenden DHB-Stützpunkttraining.

Kiesgewinnung, Erdbau und Baustoffhandel



31234 Edemissen OT Oelheim
Telefon (0 51 76) 6 06 • Telefax (0 51 76) 75 61

Saison 2009/2010 – Rückrunde/Team: Damen

Spielklasse: 1. Regionsklasse West (8.Liga)

End-Tabellenstand: 1. Platz – 29:3 Punkte / 303:218 Tore

Saisonziel: Meister und Aufstieg in die Regionsliga – erreicht!

Weitere Infos:

Nach dem deutlichen Sieg Anfang des Jahres im Rückspiel beim Mit-Titelanwärter und letztlich auch späteren Mitaufsteiger TuS Seershausen/Ohof verlief die Saison weiter unspektakulär und nach Plan.

Im Regionpokal-Halbfinale schied man leider mit einer schlechten Leistung bei Eintracht Braunschweig II aus.

Nach Saisonabschluss sank die Trainingsbeteiligung dann schnell unter akzeptable Zahlen, so dass oftmals kein Trainingsbetrieb möglich war.

Das geplante Projekt „2. Damen 2010/2011“ scheiterte mangels „Kümmerer“ bzw. entsprechender Kommunikation, so dass hier vorerst einige Spielerinnen dem Handball bzw. Verein verloren gingen. Schade!



Damen Hinrunde 2010/2011

Saison 2010/2011 – Hinrunde/Team: Damen

Spielklasse: Regionsliga (7.Liga)

Tabellenstand 31.12.: 6.Platz – 12:10 Punkte / 280:235 Tore

Saisonziel : Meister und Aufstieg in die Regionsoberliga –
deutlich gefährdet!

Weitere Infos:

Leider blieben die umtriebigen Bemühungen im Vorfeld der Saison hier neue Spielerinnen für diese Mannschaft zu aquirieren im wesentlichen, bis auf den Zugewinn von Sandra Hacke (HSG Nord) erfolglos. Mit Selina und Svenja Hofmeister, Marie-Chantal Kuss sowie Jennifer Fink im Tor verblieben vier Akteurinnen des Aufstiegsteams. So sollte wie geplant die WA-Jugend den Rest der Mannschaft stellen. Guten Leistungen in der Vorbereitung, u.a. im Rahmen des eigenen Eulencups, sowie in FS-Spielen gegen höherklassige Teams folgten etwas ernüchternde Ergebnisse in der Punktspielserie.

War die Niederlage im Derby gegen den TSV Bildung noch irgendwo „verdient“, umso mehr waren die aus verschiedensten Gründen folgenden Punktverluste in den Spielen gegen die SG Zweidorf/Bortfeld II, MTV Groß Lafferde, SGH Peine und zuletzt bei der 5-Tore-Niederlage beim Tabellenletzten SG Adenstedt einfach unnötig. Leider muss man auch sagen, dass einfach die „Chemie“ innerhalb dieser „Mannschaft“ scheinbar irgendwie nicht stimmt, sicherlich auch mit ein wesentlicher Grund für die derzeitige Situation.

Bedauerlicherweise hat aber genau hierfür auch ein Teil der WA-Jugendlichen ein Jahr ihrer Jugendzeit geopfert, hätten doch alle 94er noch in der WB-Jugend spielen können und dort sicherlich Chancen auf eine absolute Top-Platzierung gehabt ... und/oder betreibt mit Doppeleinsätzen in WA und Damen einen nicht gerade unwesentlichen Aufwand.

Schade! Schauen wir mal, was hier der Rest der Saison noch bringt, die erneuten Aufstiegsambitionen müssen wir aber hier wohl erst mal ad acta legen, auch wenn wir uns so lange wie möglich bemühen werden in Schlagdistanz zu bleiben.



Hotel & Restaurant

Schützenhaus'

mit Gildesaal – Inh. Radhouane Alaya

Kantstraße 1 A • 31224 Peine

Telefon 05171 / 506996-0 • Telefax 05171 / 50699696

www.schuetzenhaus-peine.de

- Hotelzimmer
- Kegelbahn

- Räume für Veranstaltungen
von 10 bis 500 Personen

**Montag bis Samstag ab 17.00 Uhr und Sonntag von 11.30 bis 14.30 Uhr
Selbstverständlich öffnen wir auch für Ihre besonderen Anlässe,
wie Familien-, Betriebsfeiern und Tagungen usw.**

Wir bieten gutbürgerliche Küche und saisonale Angebote.

**Über besondere Aktionen, wie z. B. „Schnitzel satt“,
Brunch usw., können Sie sich auf unserer Internetseite
(www.schuetzenhaus-peine.de) informieren.**



Team WA 2010/2011 Hinrunde

Saison 2010 / 2011 – Hinrunde/Team: WA

Spielklasse:	Oberliga (höchste deutsche Spielklasse) – Jg. 92/93
Tabellenstand 31.12.:	4. Platz – 9:5 Punkte / 211:166 Tore
Saisonziel:	Vorne mitspielen und unter die ersten Zwei kommen (berechtigt zur Teilnahme an der norddeutschen Meisterschaft – noch drin!)

Weitere Infos:

Nach einer souveränst bestrittenen Qualifikation im Mai ging es mit der neuen WA, die allerdings mit einigen wenigen personellen Änderungen nichts anderes war als unsere „alte“ WB, ab Mitte der Sommerferien in die Vorbereitung.

Leider hatten wir mit Kübra Gündüz, Lisa Ehlers (beide Karriereende) und Melissa Yegin (TSV Burgdorf) drei Abgänge zu verzeichnen, dafür sollten HSG-Nord-Rückkehrerin Svenja Berkhoff (Jg. 92) und Neuzugang Jennifer Reich (Jg. 94 vom VfL Wolfsburg) den Kader ergänzen – bedauerlicherweise kristallisierte sich dann bei Jenni im Verlauf der Vorbereitung heraus, dass hier der Aufwand mit Schule und Fahrten nicht zu stemmen war, schade ... aber „aufgeschoben ist nicht aufgehoben“ (hoffentlich).

Jenni wird die Saison insofern erst mal weiter beim Bundesliga-Nachwuchs vom VfL Wolfsburg spielen. Insofern gingen wir wieder einmal als mit Abstand jüngstes Team der Liga (1 x Jg. 92, 2 Jg. 93 – die weiteren sieben Spielerinnen der Jg. 94/95 könnten alle noch in der WB spielen) in die Saison, nahmen uns aber trotzdem vor die Tabellenspitze anzuvisieren.

Der Saisonauftakt mit einem ganz knapp und unnötig verlorenen Auswärtsspiel gegen die HSG Heidmark und einem Unentschieden gegen die HSG Göttingen verlief dann nicht optimal.

Doch das Team festigte sich im Verlauf der nächsten Spiele immer mehr und konnte auch mit der Erfahrung der vorangegangenen WB-Saison personelle Ausfälle, trotz des doch quantitativ recht dünnen Kaders, wesentlich besser kompensieren. So wurden die folgenden vier Spiele gewonnen und der zweite Tabellenplatz erklimmt.

Zum Jahresende vor knapp zwei Wochen kam es dann zum Spitzenspiel beim amtierenden NDS-Meister vom TSV Burgdorf. Und auch hier konnten wir den ausgerechnet zu diesem Spiel sicherlich unglücklichen Ausfall von Maren Benckendorf weitestgehend ausgleichen, zur Halbzeit führten wir verdient mit vier Toren (16:12) und konnten auch bis zur 40. Minute sogar noch eine Schippe drauflegen (20:15). Dann verließen uns leider zunehmend die Optionen und auch Kräfte, die Mannschaft kämpfte bis zum 28:28, dann hatte Burgdorf das bessere Ende und gewann mit 32:29.

Für uns folgt nun gleich zu Beginn des neuen Jahres (9.01.2011) das sicherlich für den weiteren Verlauf der Saison mit entscheidende (Heim-) Spiel gegen die HSG Hannover-West, die sich immer mehr als größter Mitbewerber um den Platz 2 herauskristallisiert.

Sollte uns hier ein Sieg gelingen, bleiben wir auf Schlagdistanz und ganz vorne dabei im Kampf um den für die Teilnahme an den norddeutschen Meisterschaften wichtigen zweiten Rang .. und natürlich wollen wir auch den Burgdorfer im Rückspiel wieder ein Bein stellen ... ;)... es wäre dieser Mannschaft und ihren Spielerinnen zu wünschen ... und unabhängig vieler Baustellen und alles andere als optimal laufender Prozesse auch zuzutrauen – ich glaube daran ... und wünsche es mir für die Mädels von ganzen Herzen !

Es bleibt noch zu erwähnen, dass mit Lena, Svenja, Laura, Julia, Maren und mittlerweile auch Ceci ein Großteil der Mädels sich auch als Damenspielerinnen in den Dienst der Sache stellen ... und damit mit Ausnahme von Lena alle auf die Möglichkeit verzichten in diesem Jahr auch in der WB zu spielen ... von vielen scheinbar als selbstverständlich erachtet, das ist es aber nicht ... insofern hier auch von meiner Seite an dieser Stelle meinen Dank dafür an die Sechs!



Team WB I 2009/2010 Rückrunde

Saison 2009/2010 – Rückrunde/Team: WB I

Spielklasse: Oberliga (höchste deutsche Spielklasse) – Jg. 93/94

End-Tabellenstand: 4. Platz – 21:15 Punkte/357:326 Tore

Saisonziel: Klassenerhalt (Platz 4/während der Saison korrigiert) – erreicht!

Weitere Infos:

Mit dem Verletzungspech des Jahres 2009 als Hypothek im Gepäck hatte die WB auch in der Rückserie im Jahr 2010 zu kämpfen. So mussten wir, unabhängig der langzeitverletzten Maren Benckendorf (Kreuzbandriss im November 2009) auch in den folgenden Spielen gegen Burgdorf, Heidmark und Himmelsthür immer wieder auf weitere wichtige Akteurinnen verzichten.

Dabei festigte sich das Team aber langsam auch in diesen Ausfallsituationen immer mehr, was als Lernprozess auch für die kommende WA-Saison durchaus von Bedeutung sein sollte. In den letzten entscheidenden Heimspielen gegen Barsinghausen, Winsen/Luhe und Wittingen/Stöcken zeigte die Mannschaft dann Nervenstärke und konnte in diesen Partien die für den Klassenerhalt, der mittlerweile als korrigiertes Saisonziel ausgegeben war, erforderlichen Punkte einfahren. Zwar hatten wir uns vor der Saison deutlich mehr vorgenommen, doch wer weiß wozu auch diese Spielzeit schlussendlich gut war ...



Team WB 2010/2011 Hinrunde

Saison 2010/2011 – Hinrunde/Team: WB I

Spielklasse: Oberliga – (höchste deutsche Spielklasse) – Jg. 94/95

Tabellenstand 31.12.: vor Saisonbeginn zurückgezogen

Saisonziel: eigentlich Klassenerhalt (Platz 4)

Weitere Infos:

Durch den Umstand bedingt, dass der starke 94er-Jahrgang + Jenny Hüsing als am frühesten geborene 95erin nach Möglichkeit in dieser Saison den angepeilten dritten Aufstieg der Damenmannschaft in Folge mit unterstützen sollten, wurde zwar wiederum das Startrecht der WB in der OL wahrgenommen, jedoch setzte sich der Kader im wesentlichen aus Spielerinnen der ehemaligen WB II und aktuellen WC I zusammen.

Zwar hätte man auch auf dieser Ebene durchaus eine konkurrenzfähige erste Sieben ins Rennen schicken können, doch allein hier machten bereits zwei der Spielerinnen von vornherein Einschränkungen hinsichtlich ihrer WB-OL-Einsätze in der Saison. Und der Verlauf der Vorbereitung, sowie der im Rahmen des eigenen „Eulencups“ absolvierte Probelauf (auf einem allerdings auch recht hohen Niveau) führten hier letztlich auch im Interesse der Spielerinnen zum Rückzug der WB aus der laufenden WB-Spielserie. Eine Situation, die es so seitens unseres Vereines noch nie gab, die aber von Vorstand und Trainer in mehreren Gesprächen gründlich von allen Seiten beleuchtet und vor allem auch im Interesse der betroffenen Spielerinnen überdacht wurde.

Eine Entscheidung, die uns allen nicht leicht gefallen ist. In der Folge des Rückzugs, der leider auch keine Nachmeldung der WB auf niedrigerer Ebene mehr zuließ, verließen leider zwei Mädchen den Verein, der Rest hält dem Verein derzeit mehr oder minder zur Untätigkeit verdammt, die Treue und hofft auf Einsatzmöglichkeiten in der kommenden Saison.



Team WB II 2009/2010 Rückrunde

Saison 2009/2010 – Rückrunde/Team: WB II

Spielklasse: Landesliga – (zweithöchste deutsche Spielklasse) – Jg. 93/94

End-Tabellenstand: 10. Platz – 4:32 Punkte/221:375 Tore

Saisonziel: Klassenerhalt – nicht erreicht!

Weitere Infos:

Auch in der Rückserie knüpfte unser WB-Reserveteam nahtlos an die Leistungen der Hinserie an – oftmals waren wir mit unserem Team, das im wesentlichen aus Spielerinnen der WC I (Jg. 95/96) bestand spielerisch mehr als gleichwertig. Doch schlussendlich zog sich trotzdem eine irgendwie „motivationslose“ (ein besseres Wort fällt mir hierfür nicht ein) und sich seinem Schicksal ergebende Grundtendenz durch die Spiele der WB II. Alle waren somit irgendwo auch ein klein wenig froh, als die Saison dann endlich zu Ende war.

Nichts desto trotz muss hier insbesondere den Spielerinnen der WC I Anerkennung ausgesprochen werden, die hier bis zum Ende durchgezogen haben. Mit ein wenig mehr Mut, Kampf und Einsatzwillen (wie gesagt, die handballerischen Mittel dazu hatten wir auch als im Schnitt zwei Jahre jüngeres Team in einer Liga mit größerem Ball und defensiveren Abwehrreihen ohne weiteres) auch im Training wäre hier deutlich mehr drin gewesen.



Team WC I 2009/2010 Rückrunde

Saison 2009/2010 – Rückrunde /Team: WC I

Spielklasse: Landesliga – (höchste deutsche Spielklasse) – Jg. 95/96

End-Tabellenstand: 2. Platz – 30:6 Punkte / 494:348 Tore

Saisonziel: Klassenerhalt bzw. Platz 2 - erreicht !

Weitere Infos:

Zwar verlor man gleich zu Jahresbeginn vollkommen unnötig das Prestige-Derby gegen die HSG Nord, doch im Rückspiel einen Monat später konnte in der „Hölle Nord“ der Spieß umgedreht werden. Alle anderen Spiele wurden größtenteils deutlichst gewonnen, so dass am Ende der Vize-Titel herausrang, für den man sich aber leider nix kaufen kann. Unabhängig dessen haben sich die Mannschaft und Spielerinnen im Verlauf dieser Spielzeit im erhofften Maß weiterentwickelt und auch für die ein oder andere bereits in der WB-OL spielende 95erin war diese Saison in der WC wichtig.



Team WC I 2010/2011 Hinrunde

Saison 2010 /2011 – Hinrunde /Team: WC I

Spielklasse: Landesliga – (höchste deutsche Spielklasse) – Jg. 96/97

Tabellenstand 31.12.: 5. Platz – 8:2 Punkte / 147:83 Tore

Saisonziel: Meister bzw. Platz 1!

Weitere Infos:

Im Umbruch mit dem altersbedingten Wechsel des starken Jahrgangs 1995 in die WB-Jugend und dem Nachrutschen der 97er aus der D-Jugend musste sich dieses neu um die verbliebenen 96er zu formierende Team erst einmal finden. Gute Leistungen in der Vorbereitung, sowie insbesondere der Gewinn des Dortmunder „Juniors-Cup“ ließen auf eine gute Saison hoffen. Und auch die ersten Punktspiele bestätigten dies.

Zwar musste im Abgleich zu den Vorspielzeiten dieser Jahrgangsstufe mit dem Abgang von Claire Bertram und Leah Benckendorf gleich zwei Ausfälle kompensiert werden, aber die Mannschaft löste das wirklich sehr gut und alle Gegner konnten stellenweise deutlichst besiegt werden.

Allerdings mussten wir vor einigen Tagen nun dann doch die erste Niederlage einstecken und das ausgerechnet gegen die HSG Nord.

Hier rächte sich aus meiner Sicht u.a. auch die bei Einigen schon länger fehlende, zu 100 % notwendige Einstellung auch im Training, die benötigt wird, wenn man auf dieser Ebene bestehen will.

Ich hoffe darauf, dass sich diese Niederlage insofern vielleicht als „Schuss vor den Bug zur rechten Zeit“ erweist. Für einige der Spielerinnen ist JETZT der letzte Zeitpunkt ihre Einstellung zu überdenken, ansonsten gilt denn irgendwann ganz schnell „Was Hänschen nicht lernt ...“.

Aber wir werden so oder so natürlich weiter versuchen, unser Ziel zu realisieren, das spielerische Zeug dazu hat die Mannschaft.

Und insgesamt, sowohl im Hinblick auf die Saison, als auch in der Umsetzung unserer übergreifenden Ausbildungsphilosophie haben wir am letzten Sonntag nur eine Schlacht verloren ... :) ...



DMW
Schädlingsbekämpfung
GmbH & Co. KG

Telefon: 0 51 71 / 9 40 90 - 94 • Fax: 0 51 71 / 9 40 90 - 38

Internet / E-Mail

www.derschaedlingsbekaempfer.de • info@derschaedlingsbekaempfer.de



Team WC II 2009/2010 Rückrunde

Saison 2009/2010 – Rückrunde/Team: WC II

Spielklasse: Regionsoberliga – (zweithöchste deutsche Spielklasse) – Jg. 95/96

End-Tabellenstand: 1. Platz – 22:2 Punkte / 289:170 Tore

Saisonziel: Staffelsieg – erreicht!

Weitere Infos :

Unsere zu weiten Teilen aus D-Jugendlichen des Jg. 97 und 98 bestehende Landesliga-Reserve ging auch in der zweiten Hälfte der Saison unbeeindruckt ihren Weg weiter und stellte mit souveränen Siegen selbst die Weichen für ein Saisonendspiel gegen die PSG 04 Peine. Und in diesem denkwürdigen Spiel am 14.03. (erstmalig mit Polizeieinsatz!) stellten unsere Mädchen eindrucksvoll unter Beweis, wie sie im Verlauf der Saison vorangekommen waren und machten beim nie gefährdeten 28:24 die 22:26-Niederlage aus der Hinserie mehr als wett! Ziel erreicht, Glückwunsch, klasse gemacht Mädels!!!



Team WC II 2010/2011 Hinrunde

Saison 2010/2011 – Hinrunde/Team: WC II

Spielklasse: Regionsoberliga – (zweithöchste deutsche Spielklasse) – Jg. 96/97

Tabellenstand 31.12.: 1. Platz – 14:2 Punkte / 178:97 Tore

Saisonziel: Staffelsieg!

Weitere Infos:

Auch in der neuen Saison gewohntes Bild, unsere Landesliga-Reserve spielt mit Unterstützung der D-Jugendlichen (Jg. 98) eine souveräne Saison und belegt zum Jahreswechsel vollkommen verdient den 1. Tabellenplatz. Ärgerlich die zwei Minuspunkte, die dem Bürokratismus der HRSON geschuldet sind, da wir erst am letzten Wochenende auf Grund einer nicht durch uns zu verantwortenden Spielüberschneidung mit der WD I auf die Austragung des Spiels gegen den Tabellenletzten verzichten mussten, da die HRSON keine Verlegung bewilligte!

Zwar steht das Nachhol-Spitzenspiel gegen PSG noch aus, doch die Mädels um Moni Kruse belegen derzeit lediglich Rang 4 und auch in dieser Partie ist sicherlich ein weiterer Sieg möglich. Unsere Mannschaft ist somit auf dem richtigen Kurs, weiter so!



Team WD I 2009/2010 Rückrunde

Saison 2009/2010 – Rückrunde/Team: WD I

Spielklasse:	Regionoberliga - Jg. 97/98
End-Tabellenstand:	Hinserie 1. Platz – 18:0 Punkte/274:37 Tore Rückserie nicht bezifferbar, aber die entscheidenden beiden Spiele gegen die HSG Nord verloren, von daher Rang 2
Saisonziel:	Staffelsieg – verpasst!

Weitere Infos:

In der Rückserie sah die Ausschreibung eine Zusammenlegung der besten Teams der vier Staffeln in der neu formierten Regionsoberliga vor. Bedauerlicherweise wurden alle Spiele nunmehr an wenigen Terminen geballt in Turnierform ausgetragen, eine Regelung, die glücklicherweise zur neuen Saison gleich wieder gekippt wurde.

Im ersten Rückspiel gegen die HSG Nord zog unsere Erste dann leider in Abwesenheit des Trainers (wobei das hier nicht als Grund angeführt sein soll) deutlichst mit 9:20 den Kürzeren.

Die HSG stellte nunmehr eine körperliche Übermacht, der unsere Mädels in diesem Spiel wohl nicht annähernd etwas entgegenstellen konnten. Die Einkaufspolitik der HSG in diesem Jahrgang zeigte also erste Früchte, hatte man sich doch in einer letzten Aktion des scheidenden STP-Trainers fast die komplette Bezirksauswahl aquiriert.

In der von uns dann am 11.04. in Peine ausgetragenen Endrunde fiel der Sieg der HSG beim 9:6 gegen uns nicht ganz so deutlich aus, wobei hier aber auch eine der neuen Hauptleistungsträgerinnen krankheitsbedingt fehlte. Alle anderen Spiele dieser Saison konnten von unseren Mädels jeweils mehr als deutlich gewonnen werden.

So musste unser WD-Team erstmals seit vier Jahren wieder einmal einem anderen Verein in dieser Altersklasse den Vortritt lassen. Will man hier auf Sicht der nächsten Jahre der derzeitigen (neuen) Übermacht der HSG in diesem Altersegment zumindestens auf gleichem Niveau begegnen können, gilt es schnellstmöglichst und deutlich „an einigen Schrauben zu drehen“ ... sonst wird man hier auf Sicht chancenlos sein.



Team WD I 2010/2011 Hinrunde

Saison 2010/2011 – Hinrunde/Team: WD I

Spielklasse:

Regionsliga - Jg. 98/99

Tabellenstand 31.12.:

1. Platz – 16:0 Punkte / 260:58 Tore

Saisonziel:

Staffelsieg und ggfs. Gewinn des Regionpokals
(sofern ausgespielt)!

Weitere Infos:

Die nach dem Jahrgangswechsel neu formierte WD sollte im Vergleich zur noch vor 2 Jahren in der WE-Jugend praktizierten Lösung nunmehr in zwei Mannschaften aufgeteilt spielen.

Dabei spielt in der WD I ein fester Stamm von sechs 98er-Spielerinnen, der freie Platz (in aller Regel laufen wir somit zu allen Spielen lediglich mit sieben Spielerinnen auf) wird im Rotationsverfahren wechselnd an die vier stärksten Akteurinnen aus der WD II vergeben, damit sich diese nicht in der D I festspielen und andererseits uneingeschränkt in der WD II auf hohe Einsatzzeiten kommen und den Anschluss zum Niveau der WD I halten.

Allerdings funktioniert dieses Modell nur unter der Voraussetzung, dass sich niemand verletzt oder krank wird. Und meistens kommt es ja anders, als man zweitens denkt ... so hatten wir in dieser Saison, gerade jetzt aktuell zum Ende der Hinserie, häufiger mit der Situation zu kämpfen, dass uns Spielerinnen krankheitsbedingt ausfielen und hier weitere bzw. andere Akteurinnen auch der WD II in die Bresche springen mussten.

Das klappte problemlos und unser übergreifendes Konzept zeichnete sich hier bereits aus. Nach bis dato nie gefährdeter Saison (u.a. landeten wir gegen den Zweitplatzierten der Tabelle einen 28:1-Kantersieg (!) durften wir uns im Rahmen der DHB-Aktion „Jahr des Mädchenhandballs“, quasi in einer Art inoffizieller WD-Niedersachsenmeisterschaft, als Vertreter der HRSON mit den besten anderen WD-Teams aus Niedersachsen messen.

Zwar sprang hier „nur“ ein 5. Rang heraus, aber wir bewiesen in den Gruppenspielen gegen den späteren Dritten vom VfL Stade und dem späteren Turniersieger von der HSG Hannover-West in verkürzter Spielzeit, dass wir uns hier mindestens auf Augenhöhe bewegen.

Weiter so Mädels .. in zwei Jahren gibt es für Euch die erste offizielle Niedersachsenmeisterschaft ... und da wollen wir natürlich dabei sein ... und zeigen, wer wie in welchem Maß vorangekommen ist.



Team WD II 2009/2010 Rückrunde

Saison 2009/2010 – Rückrunde/Team: WD II

Spielklasse:

Regionsliga – Jg. 97/98

End-Tabellenstand:

insgesamt nicht bezifferbar, aber in der Rückserie gegen alle spielwilligen Mannschaften gewonnen und insofern in den offiziellen Tabellen im SIS Rang 3 der eigenen Ersten und HSG Nord I

Saisonziel :

der Rückserie alle Spiele gewinnen – geschafft!

Weitere Infos:

Auch für die WD II war schlussendlich die Ausschreibung der Rückserie und auch die darin enthaltenen „Rückzugsmöglichkeiten“ für andere Mannschaft eher ein Buch mit sieben Siegeln ... so wurde letztlich in der Rückserie gegen alle anderen Teams gewonnen, aber sowohl die HSG Ilsede, als auch die SG Adenstedt entzogen sich, unter teils mehr als fadenscheidigen Begründungen, leider einem erneuten direkten sportlichen Vergleich und beraubten uns damit der Möglichkeit hier auf entsprechender Ebene die Ergebnisse aus der Hinserie gerade zu rücken ... man weiß wohl auch warum ... so absolvierte die WD II in der zweiten Hälfte der Spielserie lediglich vier Spiele ... sicherlich in Bezug auf die Quantität absolut unbefriedigend, da somit in der gesamten Spielzeit gerade einmal zwölf Partien gespielt wurden. Insofern bleibt uns leider nichts, als die anderen Siege, sowie die scheinbare Verweigerungshaltung der anderen Mannschaften, als Erfolg für uns zu werten. Mit der Entwicklung der Mannschaft in dieser Spielzeit, sowie der einzelnen Spielerinnen kann man durchaus mehr als zufrieden sein.



Team WD II 2010/2011 Hinrunde

Saison 2010/2011 – Hinrunde/Team: WD II

Spielklasse:	Regionsliga – Jg. 98/99 und jünger
Tabellenstand 31.12.:	4. Platz – 9:5 Punkte / 165:130 Tore
Saisonziel:	SG Adenstedt II und SG Edemissen/Vechelde/ Woltorf schlagen – Platz 2!?

Weitere Infos:

Wie in den Spielzeiten zuvor waren wir auch in dieser Saison in der WD II auf die nicht unwesentliche Hilfe der WE-Jugend angewiesen, die uns hier aber auch durch die festen Aushilfen von Eda Bozkurt (TW), Melda Ergün und Sila Temel zuteil kam. Die Leistungen der WD II und die Entwicklung der Spielerinnen entsprechen bis dato mehr als den Erwartungen, und mit Ausnahme des Spiel gegen die SG Zweidorf/Bortfeld (wo allerdings auch vier der Leistungsträgerinnen allesamt zwei vorhergehende Partien anlässlich der Qualifikation der WD I im Rahmen des WD-HVN-Turniers in Braunschweig in den Kochen hatten) kann man wirklich mit dem zufrieden sein, was unsere „Youngsters“ da so zeigen. Eine Quote von über 20 geworfenen Toren spricht für die Mannschaft und ihre Spielweise. Vier der Mädchen helfen fest, und andere auf Abruf in der WD I aus ... eine Sache, die durchaus funktioniert. Als Ziel haben wir uns Rang 2 vorgenommen, dies unterstellt aber auch, dass wir jeweils mindestens in einem Spiel gegen die direkten Konkurrenten von der SGA II und der ganz neuen Mannschaftsspielgemeinschaft SG Edemissen/Vechelde/Woltorf (wo, fünf Vereine und eine Dach !) gewinnen .. schauen wir mal .. ;)



Team WE 2009/2010 Rückrunde

Saison 2009/2010 – Rückrunde/Team: WE

Spielklasse:	Regionalliga – Jg. 99/00
End-Tabellenstand :	2. Platz – 22:2 Punkte / 279:148 Tore – Gewinn des Regionspokals!!
Saisonziel:	in der Rückserie alle Spiele und vor allem gegen Lafferde gewinnen, Gewinn des Regionspokals – geschafft!

Weitere Infos:

In der Rückserie gelang es unserem nur acht Spielerinnen kleinen Kader wie geplant alle Spiel zu gewinnen, auch gegen den MTV Groß Lafferde, gegen den wir im Hinspiel in einem absoluten „Black-Out“-Spiel noch mit 15:23 das Nachsehen hatten, wurde nach einer beispiellosen Aufholjagd mit 20:13 Gewonnen.

Doch leider fehlte uns schlussendlich zum Belegen des Meisterplatzes ein einziges Törchen, so dass der Titel in diesem Jahr nach Lafferde ging !

Aber unsere Mädels hatten dann im Rahmen der Jahres-Abschlussveranstaltung der HRSON, dem sogenannten Regionspokal, die Möglichkeit, die Sache noch zu richten ... und so kam es wie es kommen musste ... am Ende gewinnt halt immer Peine .. ;-) ... in einer spannenden und dramatischen Veranstaltung konnten wir uns schlussendlich im Endspiel gegen den TSV Schöppenstedt die höchste Meisterwürde auf Regionsebene sichern, und das an diesem Tag ohne Auswechselspieler und mit einer eigentlich kranken Gesa Himmelstoß ...

Hut ab, Mädels ... sensationell!!!



Team WE 2010/2011 Hinrunde

Saison 2010/2011 – Hinrunde/Team: WE

Spielklasse: Regionsliga - Jg. 00/01

Tabellenstand 31.12.: 1. Platz – 14:0 Punkte / 142:63 Tore

Saisonziel: Meister werden, Regionpokal gewinnen, so er denn ausgespielt wird

Weitere Infos:

In der neuen Saison haben wir mit der Situation eines sehr großen und von den Leistungsständen gemischten Kaders umzugehen ... zu Saisonbeginn waren wir mit elf Mädchen für die Bildung einer einzigen Mannschaft für meinen Geschmack schon überbesetzt.

Und im Verlauf der Saison sind mit Linkshänderin Mona Stephan vom TSV Schwicheldt, sowie den Neu-Einsteigerinnen Anna-Lena Könecke und Angelique Bouten aber sogar noch drei weitere Akteurinnen hinzu gekommen, die wir unterzubringen hätten.

„Glücklicherweise“ fällt immer mal jemand aus und als komplette Anfängerinnen sammeln Anna-Lena und Angelique erst einmal Erfahrungen im Trainingsbetrieb. Durch die Zusammenlegung mit der Staffel „Mitte“ (Braunschweiger Bereich) haben wir jetzt im Punktspielbetrieb zwar deutlich längere Strecken zu fahren, andererseits ist es so interessanter auch mal gegen andere Teams zu spielen und nicht jahrelang immer die gleichen Gesichter zu sehen.

Unser Team löst die Aufgabe, die auf Grund der sehr unterschiedlichen Ausbildungsstände innerhalb des Kaders öfter mal ein Drahtseilakt ist, im Verlauf der Saison immer besser.

Vor allem die Mädchen, die gerade erst einmal ein knappes Jahr dabei sind, wachsen zunehmend mit ihrer Aufgabe. So darf man als Außenstehender die in der WE-Jugend praktizierte „Manndeckung über das ganz Spielfeld“ vor allem läuferisch und von den Wahrnehmungs- und Entscheidungsaufgaben her aber auch nicht unterschätzen.

Unsere Mädchen machen das mittlerweile in der Gesamtheit schon wirklich toll und auf einem in dieser Altersklasse und mit dem Kadermix schon erstaunlich konstanten Niveau.

So liegen wir zum Jahresende, nach gerade mit 10 Toren gewonnenem Spitzenspiel gegen den MTV Wolfenbüttel absolut verdient auf Platz 1 der Tabelle. Auch die Rückserie wollen wir so angehen, wobei natürlich, ebenso wie in allen anderen Leistungsklassen, unabhängig herausgegebener Ziele wie „Meister werden“ o.ä. immer die Entwicklung jeder einzelnen Spielerin im Vordergrund steht.



Team Minis 2010/2011 Hinrunde

Saison 2010/2011 – Hinrunde /Team: Minis

Spielklasse:	Mini-Spielrunde / Staffel B – Jg. 2002 und jünger
Tabellenstand 31.12.:	gibt es hier noch nicht
Saisonziel:	weiterentwickeln und vorbereiten auf die erste WE-Saison 11/12

Weitere Infos :

... und so legten unsere Mini-Mädels dann auf ihrem ersten Turnier der Karriere auch gleich los wie die Feuerwehr ... in einer unvergesslichen Schlammschlacht wurde „Lafferde gerockt“ und unseren Mädels gelang mit dem Turniersieg (ohne vorher jemals ein Spiel gegen andere Minis gespielt zu haben!) auch gleich ein Husarenstück !! So wartete man ungeduldig auf den Beginn der Mini-Spielserie, die erst im Oktober beginnen sollte.

Zwischenzeitlich spielten wir als zweite WE-Jugend auf unserem eigenen „Eulencup“ und avancierten auch hier gleich zum Publikumsliebbling. Die erste Mini-Veranstaltung war dann (allerdings auch in Abwesenheit des Trainers, der natürlich im Coaching in dieser Altersklasse auch noch einen ganz anderen Stellenwert hat) etwas ernüchternd, alle Spiele wurden verloren.

Allerdings muss man dazu sagen, dass wie in den Jahren zuvor, so gut wie alle anderen Vereine mit Jungen- oder Mixteams auflaufen und wir ja traditionell von den Minis an getrennt trainieren und spielen. Weiterhin hatten und haben die meisten anderen Spieler/-innen teilweise auch noch etwas mehr Erfahrung, bei den Minis gibt es durchaus Kinder, die schon seit 3 – 4 Jahren Handball spielen, wohingegen ja ein Großteil unserer Mädels hiermit erst vor knapp einem Jahr begonnen hat.

Zwischenzeitlich konnten wir sogar bereits den ersten Neuzug von einem anderen Verein verzeichnen, Emilie Hallmann (Jg. 03) vom TSV Schwicheldt bildet nunmehr mit Stine Scherf unser sehr ambitioniertes Torhütergespann. Doch die kontinuierliche „Arbeit“ mit den Minis sollte sich auch bereits sogar schon kurzfristig auszeichnen, auf unserer nächsten (ersten eigenen) Mini-Veranstaltung konnten wir bereits deutlich gegen Schwicheldt gewinnen und auch die beiden Jungsteams von der HSG Nord und der SG Zweidorf/Bortfeld mit couragiertem Spiel lange ärgern.

Und diese Entwicklung setzte sich nahtlos fort, auf dem letzten Spielfest des Jahres vor einigen Wochen in Lafferde hatten (auch ohne Trainer) die HSV Vechelde/Woltorf und dieses Mal auch die gastgebende HSG Nord das Nachsehen ...

Bravo Mädels!! Es macht sehr viel Spaß mit dieser Truppe zu arbeiten und das Team verfügt über ein ungemein großes Potenzial, auch an jetzt schon erkennbaren unterschiedlichsten Spieler-Charakteren. Wir werden mit diesen Jahrgängen noch viel Freude haben ... denkt an meine Worte ! ;)



Team Minis 2009/2010 Rückrunde

Saison 2009/2010 – Rückrunde/Team: Minis

Spielklasse:	ohne - Jg. 2001/2002
End-Tabellenstand :	noch keine Spiel
Saisonziel:	weiterentwickeln und vorbereiten auf die Saison 10/11

Weitere Infos:

Die restliche Monate der Saison bis Ende Mai durfte ich mit den Minis auf einem erstaunlich hohen Trainingsbeteiligungsniveau 2 x die Woche weitertrainieren ... zum Saisonwechsel wollten wir dann erstmalig auf einem Turnier so richtig zur Tat schreiten ...